

# Der soziale Arbeitsmarkt

## Praxisbericht Pflege

# Knappschaft Kliniken



Knappschaft Kliniken
Mehrheitsgesellschafter: Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See
7 Krankenhausträgergesellschaften
13 Akutkrankenhäuser 3 Rehakliniken
11.500 Mitarbeiter
4.380 Betten

# Personalnot in der Pflege

## Kein neues Phänomen

# „Dann machen wir eben dicht“

Durch die Verkürzung der Dienstzeit und den Pillenknick wird sich die Zahl der Zivildienstleistenden halbieren. Experten fürchten, daß sich der westdeutsche „Pflege-

notstand“ binnen kurzem zur „totalen Pflegekatastrophe“ verschärft. Politiker erwägen, ein Pflichtjahr für alle jungen Deutschen einzuführen, auch für Frauen.



**Pflegenotstand in Hamburger Krankenhaus:** „Das wahre Ausmaß ist jetzt erkennbar“

## Pflegenotstand 1990

### Pillenknick

Absolute Zahl der Bewerber nicht mehr ausreichend

### Zivildienstleistende

Dauer des Wehrdienstes und somit des Zivildienstes deutlich verkürzt



6-Wochen Pflegekurse

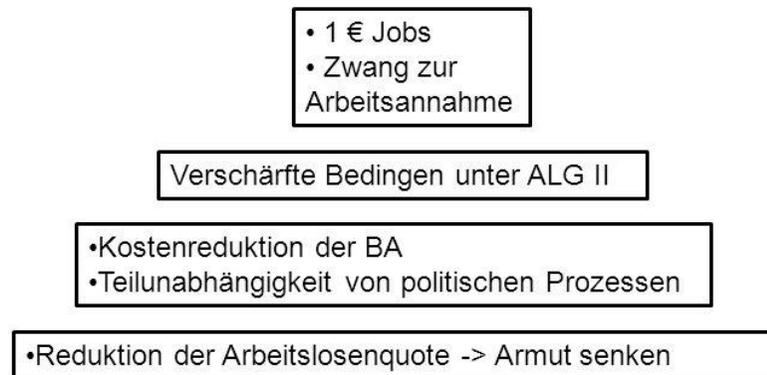


Pflegekräfte aus dem Ausland



PPR

## Hartz IV – Pyramide II



2005-2010

### Delegation ärztlicher Aufgaben

Akuter Mangel an Ärzten lässt an Übernahme von ärztlichen Tätigkeiten durch Pflege denken

### Übernahme pflegefremder Tätigkeiten

Zur Kompensation werden Tätigkeiten, für die eine pflegerische Expertise nicht notwendig ist, an Assistenzpersonal übertragen

### → Konkrete Konzepte

Skill- and Grade-Mix, Kompetenzstufenmodelle

### → Einsatz Assistenzpersonal

1-€-Jobber, Berufswiedereinsteiger



---

## Aktuelle Projekte

### **Demenzbetreuer, Alltagsassistenten**

Begleitung von Patienten mit fortgeschrittenen demenziellen Veränderungen, Alltagsstruktur, Ansprechpartner

### **Stationservice/ -assistenz**

Übernahme pflegefremder Aufgaben  
(Menüerfassung, Speisenverteilung, Stationslogistik)

### **Patientenbegleitsdienst**

Begleitung von Patienten zu Untersuchungen  
(laufend, im Rollstuhl, im Bett)

### **Schrankversorgung**

Automatisiertes Bestell- und Liefersystem

---

## Genutzte Instrumente

Lohnkostenzuschuss zur Teilnahme am Arbeitsmarkt nach § 16i SGB II (Langzeitarbeitslose)

- z.B. Stationsservicekraft

Beschäftigungszuschuss (BEZ) zur Beschäftigungsförderung für Langzeitarbeitslose mit Vermittlungshemmnissen nach § 16a SGB II

- z.B. Stationsservicekraft, Patiententransportdienst

§ § 88-92 SGB III (Eingliederungszuschuss in Höhe von 50% für 1 Jahr)

→ Einzelmaßnahmen

→ Projekte

---

## Neue Instrumente

Langzeitarbeitslose Menschen ab dem 25. Lebensjahr sollen eine neue und langfristige Perspektive auf dem Arbeitsmarkt erhalten

### Idee:

Gewinnung solcher Mitarbeiter für Pflegeunterstützungstätigkeiten, Einstellung für zunächst 2 Jahre, bei Bewährung Vertragsverlängerung für die restlichen 3 Jahre, zeitgleiche Qualifizierung zum Krankenpflegeassistenten in unserer KKA.

# PpUGV, PpSG

## Heutige Herausforderungen

### PpUGV

- Anrechnung von Hilfskräften nur in Grenzen
- Hilfskräfte=KPAssistenten

### PpSG

- Pflegebudget berücksichtigt ausgebildete Pflegekräfte
- Assistenzkräfte nur bis 4% anrechenbar

### →Umdenken erforderlich

- Weiterqualifizierung (KPAss. – WEGEBAU)
- Primärqualifizierung (Flüchtlingsprojekt)

# Erfahrungen

Erfolgsfaktoren

Schwierigkeiten

Strategien



—  
**Vielen Dank!**

**[www.knappschaft-kliniken.de](http://www.knappschaft-kliniken.de)**  
[info@knappschaft-kliniken.de](mailto:info@knappschaft-kliniken.de)